Markt Sugenheim

MITTEILUNGSBLATT November 2025 · Nr. 11

Für alle Haushalte des Marktes Sugenheim mit den Gemeindeteilen
Deutenheim, Dutzenthal, Ezelheim, Hürfeld, Ingolstadt, Krassolzheim, Krautostheim, Neundorf, Rüdern, Ullstadt, Sugenheim

...überraschend mehr drin!

Südlicher Steigerwald

Kirchweih Ingolstadt von 07. – 10. November 2025

Herzliche Einladung zur Kirchweih nach Ingolstadt.

Das Kirchweih-Programm finden Sie auf Seite 15.

Schlussbescheid

Erhebung Beitrag für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung

Informationen dazu auf Seite 4.

Neue Verkehrsregelung

Nachdem im letzten Mitteilungsblatt über die örtliche Verkehrsschau berichtet wurde, sind jetzt vom Staatlichen Bauamt die Stoppschilder an den beiden Kreuzungen installiert worden.

Wir hoffen auf die Einsichtigkeit und das Verantwortungsbewusstsein der einzelnen Verkehrsteilnehmer.

Anna und Konrad Schäfer-Stiftung

Kulturprogramm im Schäferhaus

Seit 2010 war das Schäferhaus immer wieder Schauplatz abwechslungsreicher Kulturveranstaltungen. Neben Konzerten, Lesungen und Kabarett gehörten auch Theaterstücke und A-capella-Konzerte zum vielfältigen Programm. Die Veranstaltungen in dem historischen Gebäude sprachen ein breites Publikum an.

Damit das so bleibt, suchen wir engagierte Bürgerinnen und Bürger, die Freude daran haben, Kulturveranstaltungen zu organisieren und neue Impulse zu setzen.

Denn: **Kultur braucht Engagement – und frische Ideen!**

Ob allein, im Team oder als Teil einer bestehenden Initiative – wer Lust hat, das Kulturprogramm mit dem Schäferhaus als Veranstaltungsort weiterzuführen, ist herzlich eingeladen, sich zu melden.

Erstellung des Veranstaltungskalenders 2026

Zur Vorbereitung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2026 bitten wir alle Vereine, Gruppen und Organisationen, ihre geplanten Termine **bis spätestens 15. November 2025 schriftlich** im Rathaus zu melden.
Bei Terminüberschneidungen oder Rückfragen werden wir direkt mit den betroffenen Gruppen Kontakt aufnehmen, um gemeinsam nach passenden Lösungen zu suchen.
Wir danken herzlich für die Unterstützung und Mitarbeit!

Öffnungszeiten

Rathaus Sugenheim

Mo. – Do.	8.00 – 12.00 Uhr
Fr.	8.00 – 14.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Donnerstags von 17.00 – 18.30 Uhr im Rathaus.
Eventuelle Absagen wegen Terminüberschneidung o. Ä. entnehmen Sie bitte der Heimat-Info-App

Bauschuttdeponie Sugenheim

Vorübergehend geschlossen.

Verwaltungsgemeinschaft (VG) Scheinfeld

Hauptstraße 3, 91443 Scheinfeld, Tel. 09162/92 91 – 0

Geschäftszeiten

Mo.	8.00 – 12.00 Uhr	und	14.00 – 16.30 Uhr
Di.	8.00 – 12.00 Uhr		
Mi.	8.00 – 12.00 Uhr		
Do.	8.00 – 12.00 Uhr	und	14.00 – 16.30 Uhr

Donnerstags nach vorheriger Vereinbarung auch bis 18.00 Uhr

Fr.	8.00 – 12.30 Uhr

Kontakte

Gemeinde Sugenheim
Kirchstraße 17, 91484 Sugenheim

Telefon: 09165 96 88 96
Telefax: 09165 96 88 98
Mail: info@sugenheim.de
Internet: www.sugenheim.de

Wasserwart: Tel. 0162 / 132 89 22 (Herr Matthias Döbert)
Zuständig für Fragen zum Wasserzähler oder bei Problemen der Wasserleitung vor dem Wasserzähler zu folgenden Zeiten:
Mo-Do von 7.00 Uhr – 16.30 Uhr, Fr. von 7.00-12.00 Uhr.

In dringenden Fällen, z. B. Wasserrohrbrüche, Kanalprobleme, außerhalb dieser Zeiten wählen Sie bitte:
Tel. 0152/04 83 18 59 (Bereitschaft Bauhof)

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Sugenheim vertreten durch
Ersten Bürgermeister Anton Schiefer.
Fotos: Wenn nicht anders angegeben, Gemeinde Sugenheim.

Für eingereichte Beiträge sind die Verfasser selbst verantwortlich.
Kürzungen sind möglich.
Terminangaben sind ohne Gewähr.
44. Jahrgang

Druck: ideenwerk Werbung + Druck GmbH
Vorm Rothenburger Tor 6, 91438 Bad Windsheim

Mitteilungsblatt online:

www.sugenheim.de → Bürgerservice → Mitteilungsblatt

Bürgerservice Online

Online-Dienst der VG Scheinfeld – Virtuelles Bürgerbüro
www.vgem-scheinfeld.de/buergerservice-online

Fundsachen:

Abfalltüten – Im Rathaus erhältlich

Restmüllsack	1 Stück	6,00 €
Biotüten	50 Stück	3,75 €
Biosack	1 Stück	0,50 €
Hundekottüten	100 Stück	2,50 €

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint
zum 1. Dezember 2025.
Annahmeschluss: 17. November 2025
Anzeigenübermittlung bevorzugt per Mail an: info@sugenheim.de

Ärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen erhalten Sie ärztliche Hilfe unter der **Tel.-Nr. 112**.
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der
Tel.-Nr.: 116 117.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

In der Verwaltungsgemeinschaft, Hauptstraße 3
in Scheinfeld am **25.11., 16.12.2025, 20.01. und 24.02.2026**
von 8:30-12:00 Uhr und 13:00-15:30 Uhr.

Eine Anmeldung bezüglich Terminvormerkung ist unter Angabe der Versicherungsnummer bei Frau Knauer unter der Telefonnummer 09162/9291-115 erforderlich.
Erreichbar: Mo.-Do. 08.00–12.00 Uhr, Do. 14.00–16.00 Uhr

Bücherbus-Fahrplan Schuljahr 2025/26

Ausleihtag: Donnerstag, 20.11 und 11.12.2025

Sugenheim	09.00 – 11.30 Uhr Schule
Ezelheim	13.00 – 13.15 Uhr Bushaltestelle
Ingolstadt	13.20 – 13.35 Uhr Ortsmitte
Krassolzheim	13.40 – 14.00 Uhr Ortsmitte
Ullstadt	15.00 – 15.20 Uhr Herrenstraße

Ausleihtag: Donnerstag, 27.11. und 18.12.2025

Krautostheim	16.35 – 17.00 Uhr Bushaltestelle Waage

Hospiz Verein Neustadt a. d. Aisch

berät – informiert – hilft – begleitet
Tel. 09161 / 62 909, E-Mail: info@hospiz-nea.de

Frauennotruf im Landkreis

09161/1213 - täglich von 8:00 – 24:00 Uhr erreichbar

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen.
Tel. 09161/873571, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr

Bekanntmachungen

Verpachtung von Schafweiden in der Gemarkung Krautostheim
Bitte beachten Sie den Aushang in den Amtstafeln bis 11.11.2025.

Aus dem Rathaus

Volkstrauertag – Sonntag, 16. November 2025

Krautostheim:
Einladung zum Volkstrauertag bzw. Tag der Vereine
Zum Volkstrauertag, bzw. Tag der Vereine treffen sich Kameraden von der Soldatenkameradschaft am Dorfhaus Krautostheim um 8.45 Uhr. Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen!

Mit kameradschaftlichem Gruß
1. Vorstand Thomas Schöler

Sugenheim
In Sugenheim findet am Volkstrauertag, im Anschluss an den evangelischen Gottesdienst (ca. 11.15 Uhr) die Gedenkfeier am Kriegerdenkmal statt.
Der Gottesdienst in der St.-Erhards-Kirche beginnt um 10.15 Uhr.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Am Volkstrauertag gedenken wir der vielen Opfer von Krieg, Gewalt und Terror, die durch unfassbares Leid und unermessliche Verluste das Leben zahlreicher Menschen geprägt haben. Der Volkstrauertag ist ein Tag der Erinnerung, der Mahnung und der Hoffnung. Wir erinnern uns an all jene, die durch kriegerische Auseinandersetzungen und gewaltsame Konflikte ihr Leben verloren haben, an die, die verletzt wurden und an die, die ihr Leben lang mit den Folgen des Krieges zu kämpfen haben.

Doch der Volkstrauertag ist auch ein Moment des Innehaltens und des Überlegens, wie wir als Gesellschaft auf diese Geschichte reagieren – nicht nur mit Trauer, sondern auch mit Verantwortung für die Zukunft.
In den dunklen Jahren der Weltkriege, die unser Land und Europa erschütterten, wurden Millionen von Menschen Opfer – viele von ihnen unschuldig, viele von ihnen auf beiden Seiten der Fronten. Der Verlust von Leben und die Zerstörung der Zukunft von Familien und Gemeinschaften ist ein Schmerz, den wir nie vergessen dürfen. Doch auch über die Schrecken der Kriege hinaus dürfen wir nicht vergessen, wie unermesslich der Schaden an der Menschlichkeit war – an den Werten von Frieden, Freiheit und Brüderlichkeit, die wir so schätzen.

Auch heute ist die Welt, in der wir leben, von einer Vielzahl an Krisen und Konflikten geprägt. Von der Ukraine bis zum Nahen Osten, von der humanitären Not in Afrika bis zu den geopolitischen Spannungen im Pazifik – die Herausforderungen, vor denen wir als internationale Gemeinschaft stehen, sind zahlreich und komplex.

An diesem Volkstrauertag gedenken wir all jener, die in den Kriegen der Vergangenheit und in den Konflikten der Gegenwart ihr Leben verloren haben. Wir gedenken der Zivilisten und Soldaten, der Alten, Frauen und Kinder, die oft als die größten Opfer von Kriegen gelten. Wir gedenken auch derer, die überlebten, aber die Narben des Krieges für den Rest ihres Lebens tragen – sowohl in ihrem Körper als auch in ihrer Seele.

Der Volkstrauertag ist aber nicht nur ein Tag der Trauer. Er ist auch ein Aufruf an uns, über den Wert des Friedens nachzudenken. Wenn wir der Opfer gedenken, dann tun wir dies mit der klaren Verpflichtung, uns für den Frieden einzusetzen und die Konflikte der Gegenwart zu beenden, bevor sie zu neuen Tragödien führen. Heute sollten wir uns der Verantwortung bewusstwerden, die in unserer Hand liegt: Die Verantwortung, aktiv gegen Gewalt, Rassismus und Ungerechtigkeit zu kämpfen, die immer noch viele Regionen der Welt in ihrem Griff halten.
Wir leben in einer Zeit, in der der Frieden nicht selbstverständlich ist, in der Konflikte, Terrorismus und Menschenrechtsverletzungen in vielen Teilen der Welt noch immer die Existenz von Millionen Menschen bedrohen. Deshalb ist es umso wichtiger, dass wir aus der Vergangenheit lernen. Frieden ist nicht nur das Fehlen von Krieg – es ist das Ergebnis von Verständnis, Respekt und der Bereitschaft, sich für das Gemeinwohl einzusetzen.

Lasst uns nicht nur an die Vergangenheit denken, sondern auch eine Zukunft gestalten, in der solche Tragödien vermieden werden. Eine Zukunft, in der wir das Miteinander, den Dialog und das Verständnis zwischen den Menschen

und den Völkern fördern. Eine Zukunft, in der wir den Frieden nicht nur bewahren, sondern ihn aktiv schaffen und verteidigen. Nur durch Zusammenarbeit, Empathie und den unerschütterlichen Willen zum Dialog können wir alle unseren Beitrag zu einem friedlichen Miteinander leisten.

In diesem Sinne rufe ich uns alle dazu auf, Verantwortung zu übernehmen – in unserem täglichen Handeln, in unserer Haltung gegenüber anderen, in unserem Engagement für eine bessere, friedlichere Welt. Wir dürfen nie vergessen, dass der Frieden, den wir heute genießen, das Ergebnis des Leidens derer ist, die vor uns gingen. Und wir dürfen nicht zulassen, dass dieses Opfer umsonst war. Frieden beginnt im Kleinen, in unserer täglicheren Bereitschaft, einander zuzuhören und aufeinander zuzugehen. Möge unser gemeinsames Streben nach einem besseren Morgen, die Grundlage für eine Welt des Friedens und der gegenseitigen Achtung sein.

Schlussbescheid
Erhebung Beitrag für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung

Nachdem durch das Informationsschreiben viel nachvollziehbarer Unmut aufgekommen ist, möchte ich einige Unklarheiten beseitigen.
Es stimmt immer noch, dass der gesamte Bau der Abwasseranlage nahezu eine Punktlandung in Bezug auf die reinen Baukosten ergab. Von geplanten 8,5 Mio. Euro ergab sich aufgrund der von den Ämtern geforderten Nachbesserungen eine Erhöhung um ca. 4,8 % auf 8,9 Mio. Euro. Hierbei wurden alle tatsächlichen Kosten mit eingerechnet. Die letzten Rechnungen für die Abwasseranlage erhielten wir Ende Mai 2024.
Nachdem die Kämmerei alle Kosten gesammelt und sortiert hatte, wurden diese Daten für eine Kalkulation an das von uns beauftragte Büro gesendet.
Die Globalkalkulation 2025 ergab ein Delta, das wir alle so nicht erwartet hatten. Nach unzähligen Recherchen und Suchen der einzelnen Abteilungen in der Verwaltungsgemeinschaft fand man die Ursache. In der Kalkulation 2020 wurden bestimmte Kosten nicht berücksichtigt. Ein Warum und Wer konnten wir leider nicht herausfinden. Letztendlich sind wir uns bewusst, dass es für jeden einzelnen eine finanzielle Tragweite hat.

Der Gemeinderat hat sich diese Entscheidung mit dem Umgang der Bekanntgabe des Ergebnisses nicht leichtgemacht. In insgesamt drei Sitzungen beschlossen wir, ein möglichst neutrales Infoschreiben zusammen mit den Bescheiden herauszuschicken. Auch mit dem Hinweis, dass sie bei Fragen die beiden Sachbearbeiter, Frau Sperrhake und Herrn Hülsenbeck, anrufen können.
In diesem speziellen Fall gibt es die Möglichkeit den Schlussbescheid in zinslosen Ratenzahlungen in bis zu 6 Monate zu begleichen.
Ich bin mir sicher, dass diese Informationen nicht jeden in seinem Unmut besänftigen können. Auch die Tatsache, dass in den ersten beiden Raten theoretisch zu wenig Abschlag gefordert wurde.
Wir bitten um ihr Verständnis.

Baustelle Ehegrundschule

Das Musterzimmer im zweiten Obergeschoß nimmt mittlerweile Gestalt an. Hier wurden bereits die Kabelkanäle, Fensterbretter, Verkleidung der dezentralen Lüftungen und der Kugelgarnboden verlegt.
Im ersten Obergeschoß ist der Parkettboden des zukünftigen Handarbeitszimmers und Werkraum verlegt.
Im Erdgeschoß werden die Kabel in den Installationsräumen angeschlossen und die restlichen Akustikdecken eingebaut. Der vorgegebene Bauzeitenplan wird immer noch eingehalten. Die Ausschreibungen für die Sanierung Altbau (Kinderhort) und auch die Planungen für die Sanierung der Schulturnhalle laufen bereits.

Baustelle Kinderkrippe

Die Baustelle Kinderkrippe geht zunehmend in die Fertigstellungsphase. Nahezu alle Böden sind verlegt, die Innentüren sind eingebaut und die Außenanlagen fast fertig.
Das neue Zuhause für unsere Kleinsten geht in die finale Phase. Wir freuen uns, wenn die ersten Kinder durch den langen Gang flitzen und fröhlich lachend in den Räumen spielen.

Müll und andere Verunreinigungen

Uns allen liegt doch sehr viel an einem sauberen und angenehmen Miteinander in unserer Gemeinde. In letzter Zeit wiesen u. a. Bürgerinnen und Bürger jedoch vermehrt darauf hin, dass es an einigen Stellen zu Verunreinigungen kommt – etwa durch abgestellte Restmüll- und Altkleidersäcke oder nicht beseitigte Hundehinterlassenschaften.

Wir möchten Sie daher herzlich darum bitten, mitzuhelfen, unsere Gemeinde sauber und einladend zu halten. Bitte entsorgen Sie Abfälle und Altkleider ausschließlich in den dafür vorgesehenen Entsorgungseinrichtungen. und denken Sie als Hundehalterinnen und Hundehalter daran, die „kleinen, und manchmal auch größeren, Spuren“ Ihrer Vierbeiner zu entfernen.
Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und ein wenig Achtsamkeit leisten wir alle gemeinsam einen wichtigen Beitrag zu einem gepflegten Ortsbild und einem respektvollen Zusammenleben.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Abgabe von Selbstwerber-Brennholz

Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zum 14.11.2025 verbindlich an. Bestellungen werden ausschließlich im Rathaus entgegengenommen. Alle Brennholzselbstwerber müssen, wenn nicht bereits geschehen, die Teilnahme an einem Motorsägekurs vorweisen.

Steuern- und Verbrauchsgebühren 4. Quartal 2025

Zum 15.11.2025 wird die vierte Rate der Grund- und Gewerbesteuer, sowie voraussichtlich Ende November die Schlussrechnung der Wasser- und Kanalgebühren zur Zahlung fällig. Bei Abbuchern werden die festgesetzten Beträge durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden um rechtzeitige Überweisung gebeten.

Es wird darauf hingewiesen, dass Mahnungen ausnahmslos gebührenpflichtig sind! Auskünfte hierzu erteilt die Verwaltungsgemeinschaft Scheinfeld unter Tel. 09162/9291-212

Schützt die Wasserleitungen in Frostzeiten

Maßnahmen zur Verhinderung von Frostschäden an Wasserleitungen

Die Gemeinde weist darauf hin, dass bei Frostgefahr besondere Vorsicht geboten ist, um Schäden an Wasserleitungen und Wasserzählern zu vermeiden. Bitte beachten Sie folgende Schutzmaßnahmen:

Besonders gefährdet sind:

- Wasseranschlüsse und Wasserzähler
- Leitungen in unbeheizten oder kalten Räumen, Leitungen an Außenwänden, in Schächten oder in Bereichen mit Kaltlufteinwirkung

Empfohlene Schutzmaßnahmen:

- Leitungen gut isolieren, z. B. mit Mineralwolle, Styropor o. Ä.
- Fenster geschlossen halten oder mit Isoliermaterial abdichten
- Gartenleitungen und selten genutzte Leitungen absperren und vollständig entleeren
- Offene Anschlüsse (z. B. Bauwasseranschlüsse) absperren und entleeren
- Bauwasserzähler ggf. entfernen lassen

Sonstiges aus der Gemeinde

Ehegrundpfarrei - Gottesdienste

Eine Übersicht der Gottesdienste finden Sie im Lokalteil „Die Glocke“ des aktuellen Pfarrbriefs des evang.- luth. Dekanats Markt Einersheim oder auf unserer Homepage **www.ehegrundpfarrei.de**.

Kontakt:

Ev.-Luth. Pfarramt Ehegrund, Krautostheim 56, 91484 Sugenheim, Tel. 09165 / 244, E-Mail: pfarramt.ehegrund@elkb.de

Ehegrundpfarrei - Besondere Gottesdienste und Termine

Fr., 14.11.2025	19.00 Uhr	Ökumenekreis Ev. Pfarrei und kath. Pfarrei Sugenheim Friedensgebet zur Friedensdekate, St. Erhards-Kirche Sugenheim
Mo., 24.11.2025	20.00 Uhr	Taizé-Andacht in der Aussegnungshalle am Friedhof Sugenheim
Sa., 29.11.2025	19.00 Uhr	Musikalische Andacht mit den Kreuzschnäbeln, St. Erhards-Kirche, Sugenheim

Katholische Gottesdienste

Die Gottesdienste der Pfarrei St. Marien Ullstadt und der Filialkirchengemeinde Sugenheim Zum heiligsten Rosenkranz sind auf der Internetseite **https://pastoralraum-schwarzenberger-land.de** abrufbar.
Auskunft erteilt auch das Pfarramt Markt Bibart, Tel 09162 / 8296.

Katholische Pfarrgemeinde Sugenheim

Die monatlichen Gottesdienstordnungen liegen im Schaukasten vor der Kapelle und können mitgenommen werden oder auf www.pastoralraum-schwarzenberger-land.de unter Gottesdienstordnung (Downloads).

Kaffee und Kuchen in „gemütlicher Runde“ für Jung und Alt

Mittwoch, 12. November 2025

ab 14.30 Uhr im katholischen Pfarrheim Ullstadt

Heimat- und Gartenbauverein Ehegrund Sugenheim

Ankündigung bzw. Einladung zu unserer Veranstaltung:

Heimatabend am Samstag, 22.11.25, 19.30 Uhr im Landgasthof „Im Ehegrund“

Wie in der Vergangenheit treten in dem Programm an dem Abend viele heimische Akteure auf, z. B. MGV Sugenheim, Windsheimer Nachtwächter, eine Tanzgruppe, sowie Vereinsmitglieder mit Gedicht- und Geschichtsvorträgen, usw.
Zur Unterhaltung spielt die Blaskapelle Krassolzheim, sowie ein Geigensolist.

PS.: Gesucht werden noch für den Abend noch mitwirkende Akteure. Bitte melden bei Heinrich Klopp, Tel. 09165/358. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich hier Personen melden würden.

Zur Veranstaltung, die von der Gemeinde finanziell unterstützt wird,
ergeht hiermit herzliche Einladung an alle Mitglieder sowie an die gesamte Bevölkerung.
Der Eintritt ist frei.

Wir würden uns über eine rege Beteiligung sehr freuen.
Heimat- und Gartenbauverein Ehegrund Sugenheim
Heinrich Klopp, Vorsitzender

AWO - Fahrt zum Bamberger Weihnachtsmarkt

wir fahren am Freitag, den 28. November 2025 zum Weihnachtsmarkt nach Bamberg.
Abfahrt am Marktplatz in Sugenheim ist um 14:30 Uhr.

Der Aufenthalt in Bamberg steht zur freien Verfügung. Ob Shoppen, Stadtbummel und /oder der Besuch des Weihnachtmarktes, jeder kommt auf seine Kosten.

Rückfahrt aus Bamberg wird gegen 21:00 Uhr sein.
Alle Kinder bis 16 Jahre fahren 5 Euro.
Der Unkostenbeitrag für Mitglieder beträgt 10 Euro und für Nichtmitglieder 18 Euro.
Verb. Anmeldung bitte bei Flory Tel. 0171 92 71 334 bis spätestens 20. November 2025

Peter Pöllet vom Arbeitskreis hat sich 2011 bereits mit den Gassen, Gässli und der Schiet von Sugenheim beschäftigt und einen Bericht für die Mitgliederzeitschrift „Der Steigerwald“ veröffentlicht. Dieser Bericht erreichte seinerzeit nur die Mitglieder vom Steigerwaldklub. Der Arbeitskreis veröffentlicht nachfolgend nun den sehr interessanten Bericht für das Mitteilungsblatt. Vielen Dank an Herrn Peter Pöllet.

Sunga - sei Gassen, Gässli und die Schiet

Im Altort Sugenheim gab es eine Grobeinteilung, um den Einwohner zuzuordnen: „Oubergass“ und „Undergass“ mit der Grenzlinie Pfarrgässla, Marktplatz und Mittleres Tor. Als Straße wurde nur die Hauptstraße benannt vom Marktplatz bis hinunter zur Schloss-gärtnerei. Alles andere waren Gassen. Nach fränkischer Redensart unterschied man dabei die „Gass“, wenn es ein bedeutender Weg war, der mit einem Fuhrwerk befahrbar war und daneben „es Gässla“, wenn man dadurch nur zu Fuß oder mit dem Schubkarren durchkam.

Die Hauptstraße und die Gassen verlaufen wie das ganze Dorf parallel zum Ehebach in West-Ost-Richtung.

Namen der Gassen	**Neubezeichnung der Wege nach dem Gemeinderatsbeschluss vom Juni 1966**
Pfarrgass	Kirchstraße
Mühlgass	Mühlstraße
Judagass	Schlossstraße
Gaßviertel	Friedhofstraße
Scheißhausgass	Gartenstraße
	Torstraße
	Hofstraße

Mit dieser Umbenennung wollte man die Bezeichnungen „schöner“ machen, hat aber dabei eine jahrhundertalte Dorfkultur zerstört.

Die „Gässli“ waren Querverbindungen zu den Gassen, um schneller ans Ziel zu kommen, um Feuerausbreitung zu vermeiden und in der „Undergass“ leichter Löschwasser aus dem Bach in die Dorfmitte zu bringen. Außerdem waren die Gässli ein beliebter Treffpunkt für Verliebte. Ihre Bezeichnung haben die Gässli von den Hausnamen der angrenzenden Anwesen. Von den ursprünglich 16 Gässli sind heute noch 13 vorhanden, siehe Ortsplan von 1828, Bild 1.

1. *Heitsgässla*
2. *Schirmergässla*
3. *Schulgässla*
4. *Schmiedsgässla*
5. *Pfarrgässla*
6. *Brandsgässla*
7. *Vossagässla*
8. *Vicedomsgässla*
9. *? (zugemauert)*
10. *Zinkagässla (zugemauert)*
11. *Mohragässla*
12. *Apothekersgässla*
13. *Kreiselgässla*
14. *Kappsgässla/Postgässla*
15. *Stiechlersgässla*
16. *Doschagässla (zugemauert)*

Eine ähnliche Bedeutung wie die Gassen und Gässli hatte der Bachverlauf entlang des Dorfes an seinem Südrand, genannt die „Schiet“ (Bild 1, Bild 2). Die „Schiet“ begann an der Schütze (Wehr) oberhalb der Oberen Mühle. Von dort aus verlief die Ehe in zwei Bächen– dem Mühlbach durch die Obere Mühle und dem Beibach südlich davon. Zwischen diesen beiden Bachläufen lagen der Bauernhof des Oberen Rieder und das Mittlere Tor.

Außerdem gab es zwischen den beiden Bachläufen eine Vielzahl von Gärten. Auf der Höhe des Alten Schlosses liefen die beiden Bacharme wieder zusammen. Man nannte diesen Bereich den „Beera-Dümpfl“. Der lag hinter dem „Binsagarten“, einem Krautgarten, der zur Schlossgärtnerei gehörte.

Im weiteren Verlauf teilte sich die Ehe wieder, etwa dort, wo heute das Feuerwehrhaus steht. Der Mühlbach floss aufgestaut am Südrand der Unteren Mühle entlang. Das Turbinenhaus war an der Südseite der Unteren Mühle angebaut. Der Beibach verlief in zwei Armen parallel zur Hürfelder Straße. In und zwischen den beiden Bacharmen hütete der Sugenheimer Gänsehirte die Gänse des Dorfes. Die Folge dieses Bachverlaufs waren zwei Holzbrücken, um in den Hof der unteren Mühle zu gelangen, und drei Steinbrücken, um am Ende des Schlossparks nach rechts in Richtung Ullstadt fahren zu können. Nach den Brücken umfassten die zwei Arme des Beibachs noch den Lehrersgarten. Danach floss der Beibach in einem Bett am Sportplatz vorbei und vereinigte sich mit dem Mühlbach etwa dort, wo heute die Kläranlage ist.

Parallel zur Ehe gab es noch einen dritten Wasserlauf, den „Kröitagrom“. Etwa 300 Meter oberhalb von Sugenheim entsprangen im Wiesengrund die Quellen, die „Ixaquelln“. Der „Kröitagrom“ führte ganzjährig Wasser und floss auf die Obere Mühle zu, dort aber nicht in die Ehe, sondern parallel dazu bis zum „Beera--Dümpfl“, um sich dort mit dem Ehe-Beibach zu vereinigen. Zwischen dem Ehe-Beibach und dem „Kröitagrom“ war ein etwa zwei Meter hoher Damm und auf diesem Damm verlief ein Fußweg entlang der ganzen Schiet. Die Schiet war durchgehend mit Bäumen bewachsen – Weiden, Eschen, Erlen. Von Süden her gesehen war Sugenheim wie hinter einem Wald versteckt. Nur wenige Dächer und das Mittlere Tor konnte man sehen.

Im Falle des Hochwassers hatte der „Kröitagrom“ die Funktion eines Flutgrabens und lieferte damit einen bedeutenden Schutz für das Dorf. Bei sehr starkem Hochwasser trat die Ehe weit oberhalb des Dorfes über die Ufer und das Wasser floss über die Wiesen talwärts. Die dorfaufwärts führende Straße war nach dem Mittleren Tor auf Wiesenniveau abgesenkt und gepflastert. Das Hochwasser konnte ungebremst in breitem Strom über die Straße fließen (Bild 3). Das Pflaster schützte die Straße vor dem Wegschwemmen. Die Fußgänger konnten über einen massiven Holzsteg über das Hochwasser kommen.

Oberhalb der Oberen Mühle war die Ehe aufgestaut und dicht von Kopfweiden umgeben (Bild 4). In diesem Bereich war der Bach auf 1,5 Meter tief und schlammfrei. Hier in der „Laum“ hatte die Sugenheimer Jugend ihren Badespaß (Bild 5).

Peter Pöllet, 16.11.2011

Wirtshaussingen in Sugenheim

Am **Freitag, den 14. November 2025** findet im Landgasthof Ehegrund in Sugenheim ein Wirtshaussingen statt.

Weitere Termine zum Vormerken: 12. Dezember 2025

Los geht´s jeweils um 19.30 Uhr.

Es freut sich Fam. Stiegler und die Musikanten. Liedertexte liegen auf. Weitere Termine folgen

---

Der VdK - Ortsverband Sugenheim informiert:

Das nächste **Treffen des VdK Ortsverbandes Sugenheim** findet

am **Samstag, 15. November 2025** um **11.30 Uhr** im Landgasthof Ehegrund statt.
Es besteht die Möglichkeit zum Mittagessen und Kaffeetrinken.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus der gesamten Gemeinde Sugenheim sind herzlich eingeladen. Einfach mal vorbeischauen, plaudern und den Nachmittag genießen!

Wenn Fahrdienste benötigt werden oder Fragen auftauchen bitte bei Herbert Gohla, Tel. 09165/784 melden

---

Kinderfeuerwehr Ullstadt / Langenfeld

Die nächste Kinderfeuerwehr findet am

Samstag, 08. November 2025 um 10.00 Uhr in Langenfeld statt.

Treffpunkt Ullstadt am FFW-Haus um 9.50 Uhr.

Sonstiges

Tournee des Kreisorchesters des Nordbayerischen Musikbundes

Das Kreisorchester des Nordbayerischen Musikbundes, Neustadt/Aisch lädt auch in diesem Jahr wieder Blasmusikbegeisterte zu seiner „Kreis-Tournee 13.0“ ein.
Die Konzerte finden in diesem Jahr am 14.11.2025 um 20:00 Uhr in der MEKRA Lang Kantine in Ergersheim und am 15.11.2025 um 19:30 Uhr in der NeustadtHalle am Schloss in Neustadt an der Aisch statt.

Nachdem sich die rund 60 Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Orchestern und Blaskapellen des Landkreises bereits Anfang September zu einem Probenwochenende zusammengefunden haben, wurde dem Programm nach den Herbstferien mit einem groß angelegten Probetag noch einmal der viel zitierte „letzte Schliff“ verpasst.

Neben Kompositionen von Steven Reinecke („Pilatus: Mountains of Dragons“) oder Otto M. Schwarz („Around The World in 80 Days““) werden auch Arrangements aus dem Bereich Rock/Pop („Elvis The King“) und Musical („The Phantom of The Opera“) zu hören sein. Natürlich kommen auch die Freunde der traditionellen Blasmusik voll auf ihre Kosten, denn Kreisdirigent Norbert Folk hat für die diesjährige Tournee wieder ein gleichermaßen abwechslungsreiches wie unterhaltsames Programm zusammengestellt. Man darf also gespannt sein!

Der Eintritt bei beiden Konzerten ist frei, Spenden kommen der Jugendarbeit im Kreisverband des Nordbayerischen Musikbundes zugute.

Kommunale Allianz Franken 3 fördert Kleinprojekte
Aufruf Regionalbudget 2026

Die Kommunale Allianz Franken 3 ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken und unter Berücksichtigung der Förderbedingungen zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Anträge können vom **10.10.2025 bis 25.11.2025** von Kommunen, Vereinen, Kleinstunternehmen oder Privatpersonen eingereicht werden. Gefördert werden nur Kleinprojekte **(förderfähige Gesamtkosten nicht höher als 20.000 € brutto)**, mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde und die im Gebiet der Kommunalen Allianz liegen. Zu beachten ist, dass alle den Zweck der Förderung erfüllenden förderfähigen Ausgaben eines Projekts diese Höchstgrenze nicht überschreiten dürfen. Andernfalls kann ein Vorhaben nicht mehr als Kleinprojekt gewertet werden. Die Höchstfördersumme beträgt 8.000 €. Die Projekte sind inkl. Abrechnung bis zum 20.09.2026 abzuschließen.

Die Projekte müssen der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts dienen und den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln. Die Auswahl der Kleinprojekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium. Es gelten folgende Kriterien:

- Beitrag zur Sicherung und Weiterentwicklung des Ländlichen Raumes,
- Beitrag zur Orts- und Innenentwicklung,
- Beitrag zur Stärkung von Familienfreundlichkeit und Generationengerechtigkeit,
- Beitrag zur Stärkung von Tourismus Kultur, Brauchtum und Identität
- Beitrag zum Schutz von Natur, Umwelt, Klima,
- Öffentlichkeitswirkung

Die erforderlichen **Antragsformulare** und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Landwirtschaftsministerium (StMELF) unter dem Link **www.stmelf.bayern.de/foerderung/regionalbudget/index.html** zur Verfügung.

Nähere Informationen: www.franken-3.de

Förderanfragen (Antragsunterlagen) sind an die verantwortliche Stelle des ILE-Zusammenschlusses zu richten: Verwaltungsgemeinschaft Scheinfeld, Hauptstr. 3, 91443 Scheinfeld

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Andrea Gäullein (Rathaus Markt Bibart), 09162/82 47; info@markt-bibart.de

---

Landseniorentreff im BBV
mit Vortrag zum Thema „Der Bezirk Mittelfranken“

Die BBV-Landseniorengruppe lädt, in Zusammenarbeit mit dem BBV-Bildungswerk, alle Interessierten herzlich zum nächsten Treffen ein.
Dabei erfahren Sie vom Bezirkstagspräsidenten Peter Daniel Forster Wissenswertes zum Bezirk Mittelfranken. Er gibt einen Einblick in die Aufgaben und Einrichtungen zum sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Wohl der Bürgerinnen und Bürger und in seine Tätigkeit als Bezirkstagspräsident.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 05. November 2025, in Sugenheim im Landgasthof „Ehegrund“ (Fam. Stiegler) statt.
Der Nachmittag beginnt um 13:30 Uhr.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

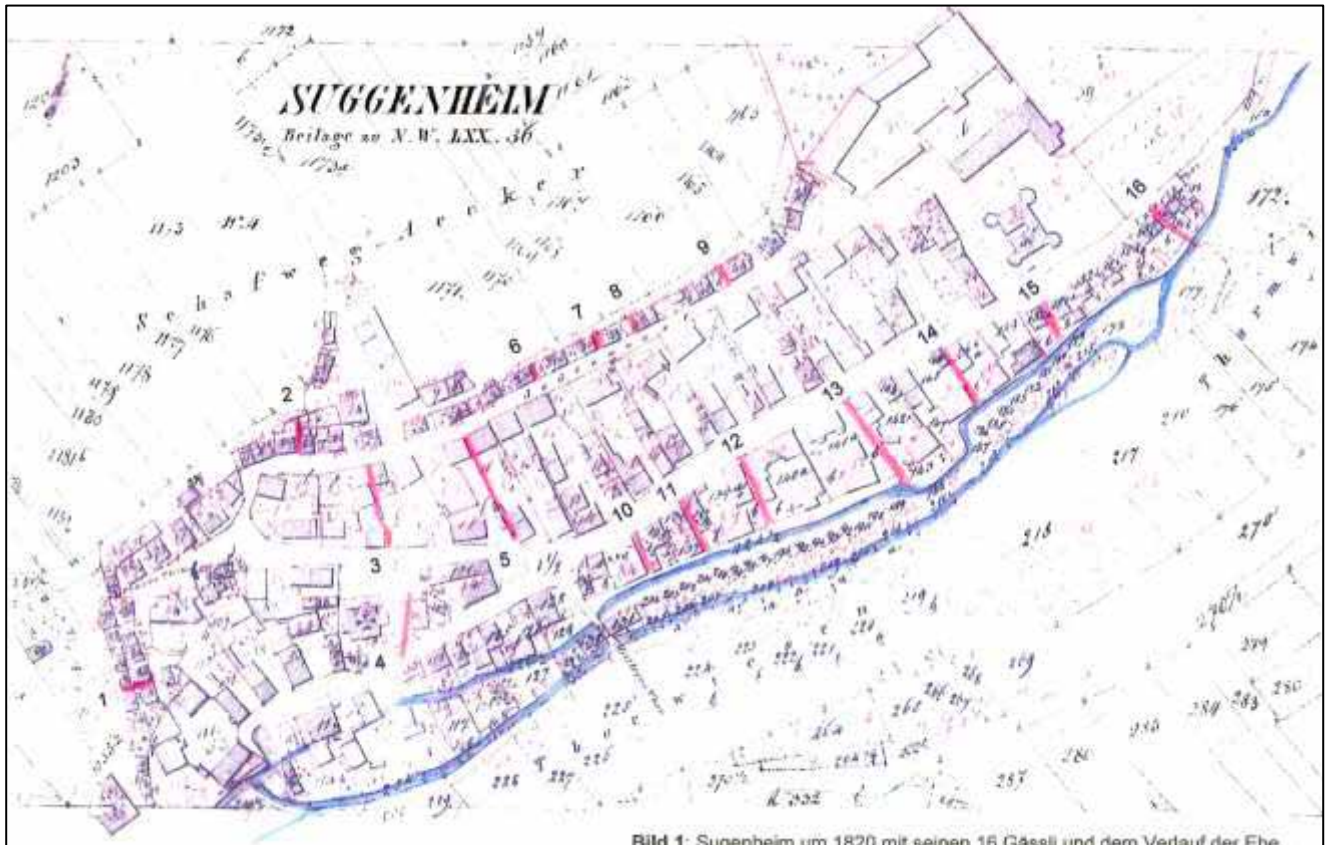


Bild 1: Sugenheim um 1820 mit seinen 16 Gässli und dem Verlauf der Ehe.

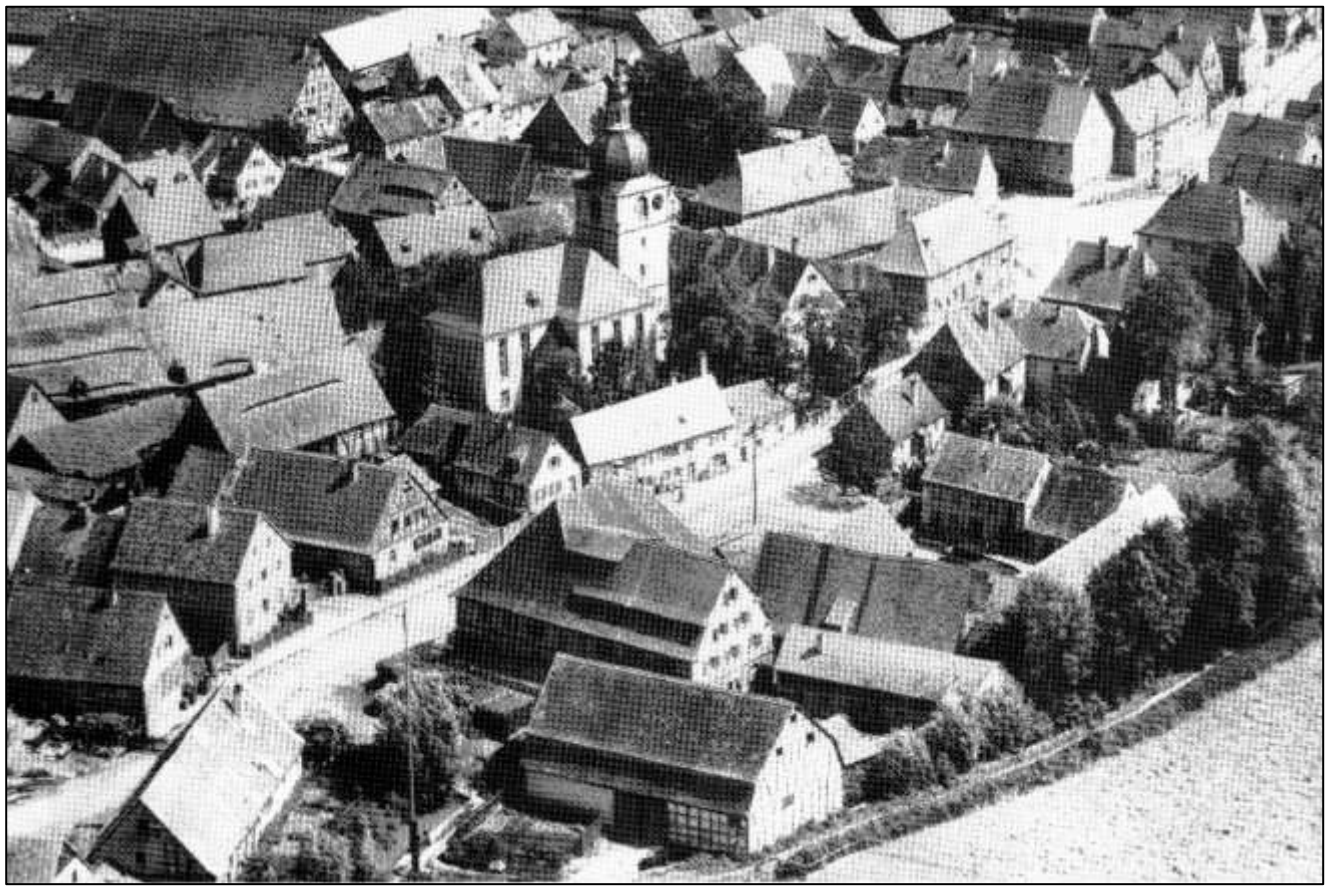


Bild 2: Die Schiet beginnt an der großen Fachwerkscheune (unten, mitte) und verläuft bachabwärts am Mittleren Tor vorbei bis in die Gegend des Schlossgartens.

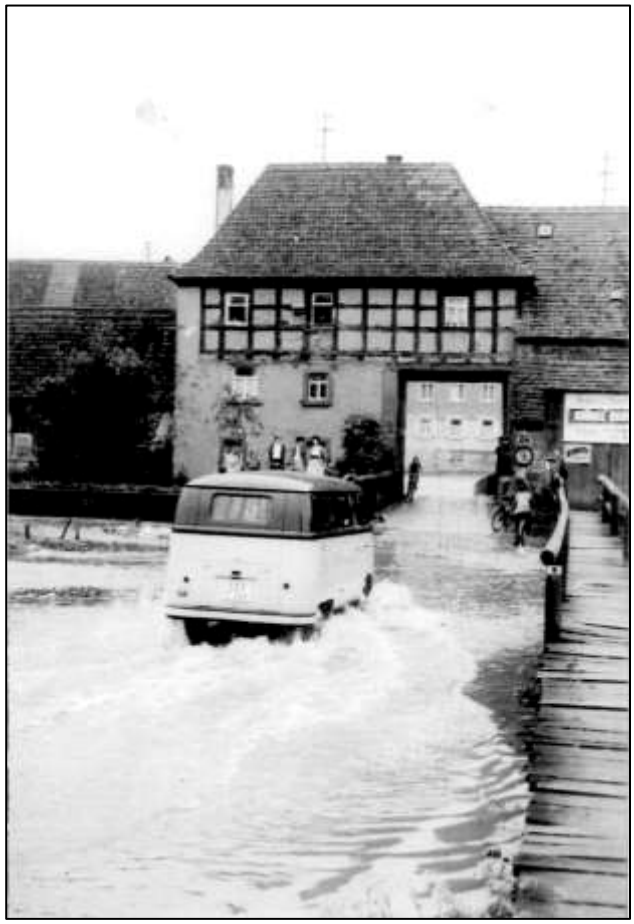


Bild 3

Bild 4

Bild 5

Text zu Bild 3:
Das Hochwasser in Sugenheim spielte sich außerhalb des Dorfes ab. Das Wasser strömte über die Wiesen und die tief liegende Straße außerhalb des Mittleren Tores ab.

Text zu Bild 4:
Die Kopfweiden entlang der aufgestauten Ehe. Hier war der Bereich der „Laum“.

Text zu Bild 5:
Die Sugenheimer Jugend hatte hier in der „Laum“ ihren Badespaß.

Motorsägenkurs in Sugenheim
Das Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten Fürth-Uffenheim veranstaltet am 11. & 12./13. November 2025 einen Motorsägenlehrgang (Grundkurs Sichere Waldarbeit) in Sugenheim.

Der Kurs findet jeweils ganztags von 08:30 bis 16:00 Uhr statt. Am Dienstag wird im Feuerwehrhaus Sugenheim der theoretische Teil behandelt. Die praktische Schulung findet am Mittwoch & Donnerstag gesplittet für je eine Hälfte der Kursteilnehmer im Gemeindewald Sugenheim statt. Hierzu ist eine persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhe, Helm, etc.) mitzubringen.
Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf 60 €. Die Anmeldung zum Kurs ist ausschließlich online über https://www.weiterbildung.bayern.de möglich.

Bitte beachten Sie, dass nur Waldbesitzer & Beteiligte an Gemeinschaftswäldern sowie deren Angehörige teilnehmen können.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Förster Matthias Lunz (matthias.lunz@aelf-fu.bayern.de bzw. 0160 8822184).

Heimat–Info - App

Mit der Gemeinde-App **Heimat-Info** bleiben Sie stets auf dem Laufenden. Sie erhalten jederzeit aktuelle Neuigkeiten und Eilmeldungen direkt aus dem Rathaus.

Außerdem informieren Sie sich bequem über Veranstaltungen, Vereine und Organisationen in Ihrer Gemeinde.
Für Gewerbetreibende bietet die App eine ideale Plattform, um Werbung zu schalten und Ihre Angebote bekannt zu machen.

Nutzen Sie die Heimat-Info - App, um immer gut informiert zu sein und aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen.

HIER SCANNEN

Das Landratsamt informiert

VHS – Kurse

Informationen zu den Kursen bei Frau Roswitha Ziener, Tel. 09165/371

Wirbelsäulengymnastik mit Christine Friedrich
Wir kräftigen und stabilisieren die Rückenmuskulatur für die Stützung der Wirbelsäule zur Vorbeugung oder Linderung von Rückenproblemen.
Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Decke oder Isomatte, kleines Kissen
Do., 06.11.2025 (6 x) 19.00-20.00 Uhr, Grundschule, Turnhalle
Gebühr: 24,00 €

Rhythmisches Kraft-Ausdauer-Training mit Melissa Ziener
Bei fetziger Musik fördert es die körperliche Fitness und Ausdauer, zudem bewirkt es eine dauerhafte Straffung des Körpers.
Bitte mitbringen: Isomatte, Handtuch, Sportkleidung
Sa., 08.11.2025 (7 x) 10.30-11.30 Uhr in der Ehegrundschule, Turnhalle
Gebühr: 28,00 €

Türkische Küche mit Ayse Özdil am 07.11.2025 – Kurs belegt

Lebkuchen mal anders mit Theresa Seifert am 14.11.2025 – Kurs belegt

Aufläufe – Herzhaft und süß mit Claudia Seiler am 21.11.2025 – Kurs belegt

Weihnachtliche Bäckerei mit Tanja Zeller am 05.12.2025 – Kurs belegt

Einladung zu unserem diesjährigen...

LATERNEN-UMZUG

am Freitag, den 07. November 2025

Wir beginnen unser Fest um 17:00 Uhr in der St. Erhard Kirche. Im Anschluss ziehen wir mit unseren hell erleuchteten Laternen zum Marktplatz und weiter zum Kindergarten. Damit wie jedes Jahr der Laternenumzug für unsere Kinder zu einem besonderen Erlebnis wird,

bitten wir Sie um Mithilfe!

Wir würden uns riesig freuen, wenn die Anwohner der Kirchstraße bis zum Marktplatz, Hauptstraße, Schlossstraße, Rüderner Straße und Wiesenstraße ihre Gartenzäune, Mauern,... mit Lichtern jeder Art beleuchten würden. So können wir mit vielen leuchtenden Laternen durch schön beleuchtete Straßen ziehen.

Im Anschluss gibt es in gewohnter Weise Kinderpunsch, Glühwein, Wiener und Waffeln.

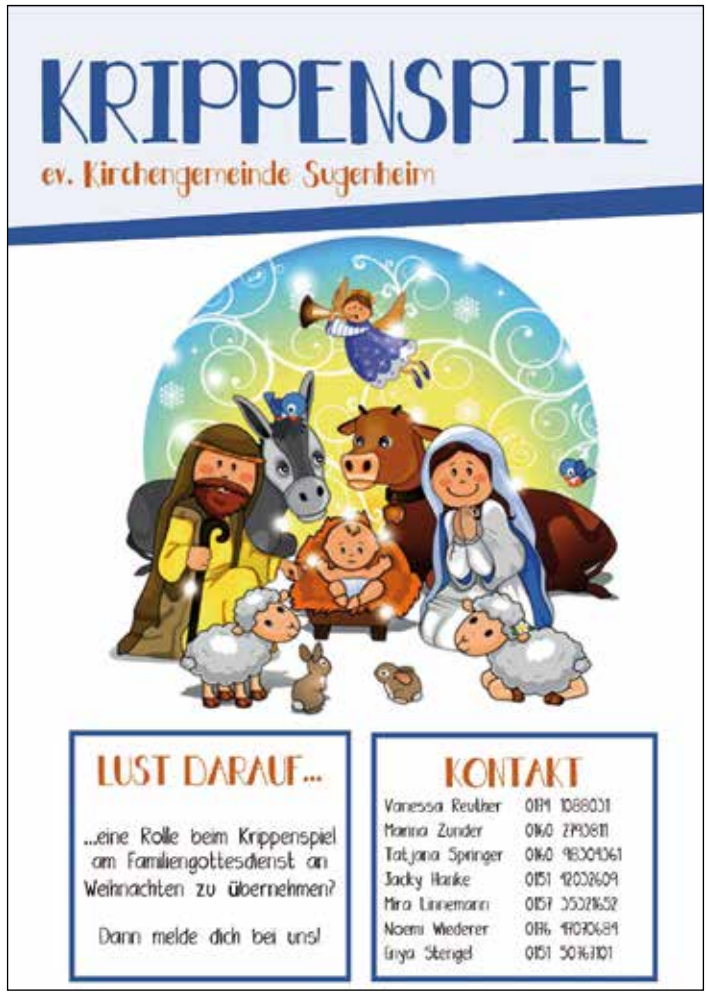
Alle Kinder dürfen sich auf eine Überraschung freuen 😊!

Wir bedanken uns jetzt schon sehr, für Ihre Mithilfe und freuen uns auf einen wunderschönen Martinszug!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch für die im letzten Jahr, schön geschmückten Straßen bedanken!

Die Kinder vom Kindergarten Sugenheim,

das Team & der Elternbeirat



Herzliche Einladung zur Kirchweih in Ingolstadt

45. Ingolstädter Zeltkirchweih
vom
07. - 10. November 2025

Fr. 07.11.	ab 18 Uhr	**Kirchweihauftakt mit anschließendem Bieranstich**
Sa. 08.11.	13.30 Uhr	**Aufstellen** der Kerwafichtn
	ab 20 Uhr	**Rock-Blues-Pop** mit Dentler & Dziallas
So. 09.11.	10.15 Uhr	**Gottesdienst** in der Friedenskirche
	ab 11 Uhr	**Mittagstisch**
	ab 13 Uhr	**Standkonzert** mit der Blaskapelle Krassolzheim **anschließend Kerwapredigt im Zelt!**
	ab 19 Uhr	**Böhmischer Abend** mit der „Kleinen Blasmusik“
Mo. 10.11.	ab 16 Uhr	**Kirchweihbetrieb**
	ab 19 Uhr	**Kirchweihausklang** mit “Reiner Warter”

An allen Tagen ist der Eintritt frei!

Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom **ZellerHof**!

Ins beheizte Zelt am Feuerwehrhaus lädt ein,

der Feuerwehrverein Ingolstadt e. V.

Schafkopfturnier

Wann: 15.11.2025

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Wo: Im Gasthaus zur Linde in Krassolzheim

1. Preis: 200€

Startgebühr 10 €

Es laden ein die Clubfanatics Oberer Ehegrund.

Halloweenparty *beim RSV Sugenheim*

am 31. Oktober 2025
ab 17:30 – 20:00 UHR
Carport Schäferhaus
Sugenheim
(Marktplatz)

Eingeladen sind ALLE Kinder und Eltern; nicht nur RSV-Kids.

- Wienerle mit Blutsoße oder Eiterklecksen
- Schaurige Partymusik
- Fegefeuer
- Hexenpunsch für Klein und Groß
- Glubschaugen-Bowle
- Spinnenwaffeln

Wir freuen uns auf Euch!

Wer Lust hat, kann natürlich vorher eigenständig von Haus zu Haus ziehen!

29. November 2025

Ab 17.30 Uhr

Am FFW - Haus in Ullstadt

29. NOVEMBER
WEIHNACHTSMÄRKTLA
ULLSTADT

Musikalische Umrahmung:

SINGfonie

Krippenspiel-kinder

Viele abwechslungsreiche Stände!

Waffeln, Keckbrot, Bratwurstsemmeln, Weißwein-Glühwein, Glühwein rot, gebastelte Kunstwerke, eingemachte Leckereien, Kinderpunsch, Käsestangen und vieles mehr…

Der hl. Nikolaus kommt für die Kinder!

Auf euer Kommen freuen sich:

FFW Ullstadt

SINGfonie Frauenchor Ullstadt

Ministranten

Evangelische Kirche Ullstadt

Katholische Kirche

Abwechslungs-reiche Stände!

Der Erlös kommt örtlichen Gruppen sowie Kirchengemeinden zugute

Jeder Mensch möchte auch in Krankheit oder Pflegebedürftigkeit daheim bleiben. Pflegemobil hilft seit über 20 Jahren Lösungen für pflegebedürftige Menschen und ihrer Angehörigen zu finden, um weiterhin selbstbestimmt zuhause leben zu können.

Gleiches Team neues Gwand

PFLEGEMOBIL Seit 2020 wird die ambulant betreute Wohngemeinschaft „Alte Bäckerei“ in Langenfeld mit 12 Wohneinheiten von PFLEGEMOBIL versorgt. Gleich nebenan befindet sich unsere neueste Einrichtung, die „Tagespflege „Langenfeld“, welche zu Beginn des Jahres 2022 ihre Pforten für Gäste geöffnet hat.

Die Häusliche Pflege

bedarf des Vertrauens zwischen Pflegebedürftigen und Pflegenden. Das Team PFLEGEMOBIL ist sich dieser Tatsache bewusst. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind qualifiziert, umsichtig und ordentlich, aufmerksam und hilfsbereit.

Wir pflegen, wir beraten, wir betreuen. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Angebot.

Die Tagespflege Langenfeld

ist das richtige Angebot, wenn die Pflege zu Hause nicht mehr ausreicht, aber die Pflege im Pflegeheim noch nicht notwendig ist.

Unsere Gäste wohnen und leben weiterhin zu Hause, sind aber tagsüber bei uns und verbringen den Tag in geselliger Runde. Ganz nach dem Motto **„Gemeinsam statt einsam“**. Und für die Angehörigen ist die Tagespflege eine Entlastung im Alltag.

PFLEGEMOBIL

IHR PRIVATER PFLEGEDIENST

WIR PFLEGEN, WIR BERATEN, WIR BETREUEN

Franziska Arsenijevic / Geschäftsführung

PFLEGEMOBIL GmbH

Bauhofstraße 8 • 91443 Scheinfeld
Telefon: 09162 922880
Fax: 09162 922881

PFLEGEMOBIL GmbH
Ambulant betreute Wohngemeinschaft „Alte Bäckerei“

Hauptstraße 12 • 91474 Langenfeld
Telefon: 09162 922880
Fax: 09162 922881

PFLEGEMOBIL GmbH
Tagespflege Langenfeld
Hauptstraße 8 • 91474 Langenfeld
Telefon: 09164 9987070
Fax: 09164 9987071

E-Mail: pflegemobil@t-online.de
Home: www.pflegemobil-scheinfeld.de